

## **BGer 6B\_29/2018 vom 27. Februar 2018**

Bundesgericht, 2018-02-27, DE

Quelle: [https://mcp.opencaselaw.ch/entscheid/bger\\_6B\\_29\\_2018](https://mcp.opencaselaw.ch/entscheid/bger_6B_29_2018)

FR: TF 6B\_29/2018 du 27 février 2018

IT: TF 6B\_29/2018 del 27 febbraio 2018

### **Erwägungen**

#### **E. 1**

Die Beschwerdeführerin wurde mit Verfügung vom 10. Januar 2018 aufgefordert, dem Bundesgericht bis am 25. Januar 2018 einen Kostenvorschuss von Fr. 800.-- zu bezahlen. Mit Verfügung vom 31. Januar 2018 wurde ihr für die Bezahlung des Kostenvorschusses eine Nachfrist bis zum 12. Februar 2018 angesetzt, ansonsten auf das Rechtsmittel nicht eingetreten werde. Da der Kostenvorschuss auch innert der Nachfrist nicht einging, ist auf die Beschwerde im Verfahren nach Art. 108 BGG gestützt auf Art. 62 Abs. 3 BGG androhungsgemäss nicht einzutreten.

#### **E. 2**

Die Gerichtskosten sind der Beschwerdeführerin aufzuerlegen ( Art. 66 Abs. 1 BGG ).

Export aus OpenCaseLaw (CC0). Verbindlich ist allein der vom erlassenden Gericht veröffentlichte Originaltext. Quellen-URL siehe oben.